

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,50 Danziger Gulden.

Nr. 41

Neuteich, den 5. Oktober

1928

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Einhufenerbeiträge Bekanntmachung.

Gemäß §§ 14 und 15 des Gesetzes betr. Viehseuchenentschädigung vom 8. 4. 1924 (G. Bl. S. 116) wird hiermit angeordnet, daß zur Bestreitung der Entschädigungen von den Besitzern von Einhufnern (Pferde, Esel, Maulesel und Maultiere) auf der Grundlage der bereits vorhandenen, zum 1. Januar d. Js. aufgestellten Listen für jedes Stück ein Betrag von 3 G zu erheben ist.

Danzig, den 19. September 1928.

Der Senat der Freien Stadt Danzig.

Gehl. Dr. Frank.

Vorstehende Bekanntmachung bringe ich hiermit zur Kenntnis der Ortsbehörden. In Ausführung derselben wird folgendes bemerkt bezw. angeordnet:

1. Der von den einzelnen Gemeinden an die Kreis kommunalkasse abzuführende Gesamtbetrag ergibt sich aus der nachstehend abgedruckten Zusammenstellung.
2. Die Einziehung der Beiträge hat auf Grund der den Gemeinden zurückgesandten und vom Kreis ausschuss festgestellten Einhufnerliste der vorherigen Umlage zu erfolgen. Soweit in dem Einhufnerbestande Änderungen eingetreten sind, sind dem Kreis ausschuss hierüber Zu- bezw. Abgangslisten einzureichen.
3. Die Einziehung und Abführung der Beiträge hat mit größter Beschleunigung zu erfolgen, da der Ertrag der bisherigen Umlagen nahezu aufgebraucht ist. Ich erwarte den Eingang der Beiträge bis spätestens zum 20. Oktober d. Js.

4. Zusammenstellung der Einhufenerbeiträge.

Kfd. Nr.	Gemeinde	Zahl d. Einhufner	Beitrag G	ab 3 1/2 % Hebegebühr f. d. Gemeinde		Bleiben an den Kreis abzuführen	
				G	P	G	P
1	Altebabe	68	204	7 14		196 86	
2	Altenau	67	201	7 04		193 96	
3	Altendorf	65	195	6 83		188 17	
4	Altminsterberg	254	762	26 67		735 33	
5	Altweichsel	113	339	11 86		327 13	
6	Bärwalde	85	255	8 93		246 07	
7	Barendt	236	708	24 78		683 22	
8	Barenhof	70	210	7 35		202 65	
9	Beiershorst	79	237	8 30		228 70	
10	Biefterfelde	141	423	14 81		408 19	
11	Bumstein	118	354	12 39		341 61	
12	Brodtsack	129	387	13 55		373 45	
13	Bröske	163	489	17 12		471 88	
14	Brunau	263	789	27 62		761 38	
15	Damerau	134	402	14 07		387 93	
16	Dammfelde	97	291	10 19		280 81	
17	Eichwalde	209	627	21 95		605 05	
18	Einlage	194	582	20 37		561 63	
19	Fürstenau	249	747	26 15		720 85	
20	Fürstenwerder	224	672	23 52		648 48	
21	Gnojau	183	549	19 22		529 78	
22	Grenzdorf A	42	126	4 41		121 59	
23	Grenzdorf B	217	651	22 79		628 21	
24	Halbstadt	96	288	10 08		277 92	
25	Herrenhagen	59	177	6 20		170 80	
26	Heubuden	271	813	28 46		784 54	
27	Holm	117	351	12 29		338 71	
28	Jergang	79	237	8 30		228 70	
29	Jankeendorf	54	162	5 67		156 33	
30	Jungfer	110	330	11 55		318 45	
31	Kalteherberge	67	201	7 04		193 96	
32	Kalthof	94	282	9 87		272 13	
33	Kaminke	41	123	4 31		118 69	
34	Keitlau	29	87	3 05		83 95	
35	Krebsfelde	156	468	16 38		451 62	

Kopf wie vor.

36	Küchwerder	67	201	7 04		193 96	
37	Kunzendorf	263	789	27 62		761 38	
38	Kadekopp	261	783	27 41		755 59	
39	Kakendorf	119	357	12 50		344 50	
40	Gr. Lesewitz	298	894	31 29		862 71	
41	Kl. Lesewitz	112	336	11 76		324 24	
42	Leske	133	399	13 97		385 03	
43	Gr. Lichtenau	366	1098	38 43		1059 57	
44	Kl. Lichtenau	280	840	29 40		810 60	
45	Lieschau	254	762	26 67		735 33	
46	Lindenau	218	654	22 89		631 11	
47	Lupushorst	180	540	18 90		521 10	
48	Marienau	272	816	28 56		787 44	
49	Gr. Maudorf	211	633	22 16		610 84	
50	Kl. Maudorf	123	369	12 92		356 08	
51	Kl. Maudorferweide	27	81	2 84		78 16	
52	Mielenz	235	705	24 68		680 32	
53	Mierau	141	423	14 81		408 19	
54	Gr. Montau	188	564	19 74		544 26	
55	Klein Montau	218	654	22 89		631 11	
56	Neudorf	35	105	3 68		101 32	
57	Neufirch	214	642	22 47		619 53	
58	Neulanghorst	17	51	1 79		49 21	
59	Neumünsterberg	216	648	22 68		625 32	
60	Neuhuben	37	111	3 89		107 11	
61	Neustädterwald	119	357	12 50		344 50	
62	Neuteicherhinterfeld	59	177	6 20		170 80	
63	Neuteicherwalde	61	183	6 41		176 59	
64	Neuteichsdorf	295	885	30 98		854 02	
65	Niedau	111	333	11 66		321 34	
66	Orloff	120	360	12 60		347 40	
67	Orloffersfelde	91	273	9 56		263 44	
68	Palschau	166	498	17 43		480 57	
69	Parschau	141	423	14 81		408 19	
70	Petershagen	145	435	15 23		419 77	
71	Pieckel	65	195	6 83		188 17	
72	Pieckendorf	25	75	2 63		72 37	
73	Platenhof	43	129	4 52		124 48	
74	Pletzdorf	28	84	2 94		81 06	
75	Pordenau	112	336	11 76		324 24	
76	Pranganau	119	357	12 50		344 50	
77	Rehwalde	39	117	4 10		112 90	
78	Reimerswalde	95	285	9 98		275 02	
79	Reinland	34	102	3 57		98 43	
80	Rosenort	110	330	11 55		318 45	
81	Rückenau	125	375	13 13		361 87	
82	Schadwalde	164	492	17 22		474 78	
83	Scharpau	30	90	3 15		86 85	
84	Schönau	183	549	19 22		529 78	
85	Schöneberg	229	687	24 05		662 95	
86	Schönhorst	151	453	15 86		437 14	
87	Schönsee	252	756	26 46		729 54	
88	Simonsdorf	178	534	18 69		515 31	
89	Stadtfelde	103	309	10 82		298 18	
90	Stobbenndorf	40	120	4 20		115 80	
91	Stuba	85	255	8 93		246 07	
92	Tannsee	299	897	31 40		865 60	
93	Tiege	236	708	24 78		683 22	
94	Tiegenhagen	234	702	24 57		677 43	
95	Tiegenort	53	159	5 57		152 43	
96	Tragheim	190	570	19 95		550 05	
97	Trasau	128	384	13 44		370 56	
98	Trampenau	160	480	16 80		463 20	
99	Trappenfelde	70	210	7 35		202 65	
100	Vierzehnshuben	49	147	5 14		141 86	
101	Voatei	26	78	2 73		75 27	
102	Wälsdorf	70	210	7 35		202 65	
103	Warnau	247	741	25 94		715 06	
104	Wernersdorf	278	834	29 19		804 81	
105	Wiedau	31	93	3 26		89 74	
106	Zeyer	100	300	10 50		289 50	
107	Zeyersvorderkampen	216	648	22 68		625 32	

Kopf wie vor.

108 Gutsbezirk a.d. Wogau	104	312	10 92	301 08
109 Montanerforst	3	9	— 32	8 68
110 Udl. Renkau	29	87	3 05	83 95
111 Tiegenhof	85	255	8 93	246 07
112 Neuteich	88	264	9 24	254 76

Tiegenhof, den 27. September 1928.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 1a.

Rechtzeitige Erstattung der Unfallanzeigen.

Nach §§ 1552 ff der Reichsversicherungsordnung und § 34 der Satzung der landw. Berufsgenossenschaft für die freie Stadt Danzig ist von jedem in einem versicherten Betriebe vorkommenden Unfall, durch welchen eine Person getötet oder so verletzt ist, daß sie stirbt oder für mehr als 3 Tage völlig oder teilweise erwerbsunfähig wird, von den Betriebsunternehmern bei der Ortspolizeibehörde und dem Sektionsvorstande Anzeige zu erstatten.

Die Anzeige muß binnen 3 Tagen nach dem Tage erfolgen, an welchem der Betriebsunternehmer von dem Unfall Kenntnis erlangt hat.

Die obige Vorschrift ist von den Unternehmern des öfteren nicht beachtet worden. Entweder ist die Anzeige verspätet erstattet, oder es ist nur ein Exemplar der Ortspolizeibehörde übersandt worden, während die Anzeige an die hiesige Sektion unterblieben ist.

Wir bringen daher die Bestimmungen erneut in Erinnerung und bemerken, daß Betriebsunternehmer, welche sie nicht beachten, Bestrafung zu gewärtigen haben.

Die Ortspolizeibehörden werden ersucht, dies zur Kenntnis der Betriebsunternehmer zu bringen.

Tiegenhof, den 1. Oktober 1928.

Der Kreis Ausschuss des Kreises Großes Werder als Sektionsvorstand der Landw. Berufsgenossenschaft.

Nr. 2.

Beratungsstellen des Kreiswohlfahrtsamtes.

Tiegenhof im Kreishause an jedem Mittwoch um 1 1/2 Uhr für Säuglinge, Schwangere und Kinder, um 2 1/2 Uhr für Krüppel und Lungenkranke.

Neuteich, im Waisenhause Dienstag, den 9. Oktober 1928 nachm. um 2 1/2 Uhr für Säuglinge, Schwangere und Kinder, um 3 1/2 Uhr für Krüppel und Lungenkranke.

Die Beratung ist unentgeltlich.

In den Beratungsstellen wird eventl. die Aufnahme in die Staatliche Frauenklinik Danzig-Langfuhr als Hauschwangere vermittelt. Sie ist jedoch nur dann möglich, wenn die Schwangere noch wenigstens 4 Wochen vor ihrer Niederkunft steht.

Tiegenhof, den 28. September 1928.

Kreiswohlfahrtsamt.

Nr. 3.

Hauskollekte.

Dem Verein für das Wohl der Taubstummen in Danzig ist vom Senat die Genehmigung erteilt worden, in der Zeit vom 15. Oktober bis 15. Dezember d. Js. zum Besten einer Weihnachtsbescherung der Söglinge der dortigen Taubstummenschule bei den Bewohnern der freien Stadt Danzig eine Hauskollekte abzuhalten.

Die Einsammlung der Kollekte hat durch polizeilich legitimierte Erheber zu erfolgen.

Tiegenhof, den 28. September 1928.

Der Landrat.

Nr. 4.

Hauskollekte.

Dem St. Josefsheim St. Ceresia in Danzig—Schidlich—Karthäuserstr. 115—116— ist vom Senat die Genehmigung erteilt worden, während der Zeit vom 1. Oktober 1928 bis 1. März 1929 bei den Bewohnern der freien Stadt Danzig eine Hauskollekte zum Besten des genannten Heims und seiner Arbeiten abzuhalten.

Die Einsammlung der Kollekte hat durch polizeilich legitimierte Erheber zu erfolgen.

Tiegenhof, den 28. September 1928.

Der Landrat.

Nr. 5.

Personalien.

Infolge Amtsniederlegung des Gemeindevorstehers Klaafen in Neuteichsdorf werden die Dienstgeschäfte bis auf weiteres von dem Schöffen, Hofbesitzer Robert Nikolay geführt.

Tiegenhof, den 29. September 1928.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses des Kreises Großes Werder.

Nr. 6.

Personalien.

Der Gemeindevorsteher Ellert in Neuteichhinterfeld ist von seiner Krankheit genesen und wird die Dienstgeschäfte vom 1. 10. d. Js. ab wieder übernehmen.

Tiegenhof, den 29. September 1928.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses des Kreises Großes Werder.

Nr. 7.

Ausschreibung.

Die Malerarbeiten (2 Los Innenarbeiten) für den Um- und Erweiterungsbau des Kreishauses in Tiegenhof werden hiermit unter den Eingefessenen des Kreises Gr. Werder öffentlich ausgeschrieben.

Die Verdingungsunterlagen sind gegen Erstattung einer Schreibgebühr in Höhe von 2.00 B im Kreisbauamt Tiegenhof erhältlich. Verschllossene Angebote sind bis zum 5. Oktober d. Js. an das Kreisbauamt einzureichen. Öffnungstermin für die Angebote ist Freitag, den 5. Oktober d. Js., vorm. 10⁰⁰ Uhr im Kreisbauamt.

Tiegenhof, den 27. September 1928

Das Kreisbauamt.

Nr. 8.

Bekanntmachung.

Der Wagenverkehr über den Bieberzug in Feyersvorderkampen (Zollstelle) wird vom 1. Oktober bis zur Fertigstellung der Arbeiten gesperrt.

Tiegenhof, den 29. September 1928.

Das Kreisbauamt.

Tierarzt Bargums

**gesetzlich geschütztes
Biehrefeinigungspulver**

ist nach glänzenden
Anerkennungen
vieler tausender angesehen-
ner Landwirte u. Tierärzte
das
wirksamste Ungeziefer-
mittel bei allen Haustieren.
Keine Waschungen!
Keine Erkältungen mehr!
Niederlage Neuteich
bei Herrn Arthur Coews.

Westpr. Kleinbahnen.

Ab 7. 10. 1928 tritt ein neuer
fahrplan in Kraft.
Auskunft erteilen die besetzten
Bahnhöfe.

Betriebsdirektion.

Tisch- u. Küchen-

Lampen

mit la
deutschen Brennern
Lea-Lampen
Erfurter

Sturmlaternen

empfiehlt preiswert

Heinrich Penner,
Neuteich.

Belikan=

Schreibmaschinenbänder

violett und schwarz 13, 15 u. 16 mm
Stück 3 Gulden

ferner

Belikan = Wäsche = Zeichentinte

zum Wäschezeichnen vorzüglich brauchbar, empfiehlt

Pech & Richert, Neuteich.